

# Streuobstwiese

## Standort

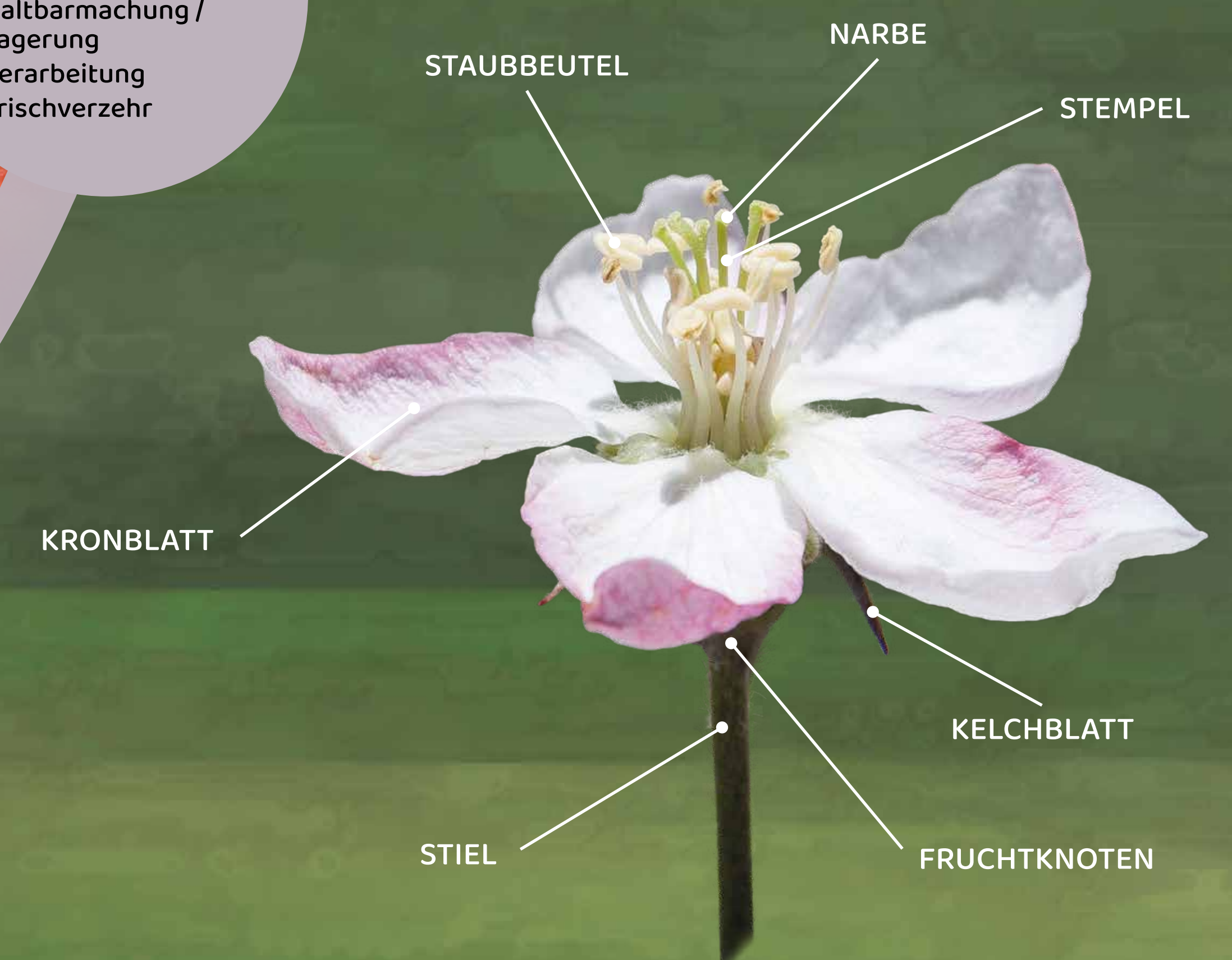


Hier geht es zur regionalen Direktvermarktung.



Blühende Wiesen unter alten, knorrigen Bäumen - die vom Menschen geschaffene Streuobstwiese mit unregelmäßig angeordneten Obstbäumen bietet wertvollen Lebensraum für eine Vielzahl seltener Pflanzen und Tiere. Als Weideland oder Wiese genutzt, ist sie ein wahrer Schatz der Biodiversität.

Lebensraum Streuobstwiese  
Auf einer Streuobstwiese leben  
**5.000 – 6.000**  
Tier- und Pflanzenarten



## 1x1 Streuobstwiese

**STREUOBSTWIESE** = traditionelle Form des Obstbaus; **BESTÄUBER** = Insekten, die Pollen zu anderen Blüten derselben Pflanzenart transportieren und diese befruchten; **FLORA und FAUNA** = alle Pflanzen- und Tierarten; **SORTE** = Variante einer Obstart

## Obstarten

Die Streuobstwiese ist eine Gemeinschaft aus dicken und dünnen, jungen und alten Hochstämmen (Stammhöhe 180 cm) mit vielen unterschiedlichen Obstarten wie beispielsweise Apfel, Birne, Kirsche, Zwetschge oder Walnuss.

## Pflege

- Neupflanzung, Obstbaumschnitt zur Erhaltung, Verjüngung und Pflege
- Erhaltung des Totholzes als Nistplätze für Nützlinge
- naturschonende und naturschutzkonforme Bewirtschaftung
- Ernte von Honig und Früchten

## Produkte

Die Streuobstwiese liefert Tafel- und Verwertungsobst. Tafelobst muss in tadellosem Zustand schonend geerntet werden, um die Früchte lagern zu können. Obst mit kleineren Schäden/Verformungen wird zu Saft, Trockenobst, Schnaps, Wein und Essig verwertet.

Schaut mal Kinder...



- Habt Ihr das gewusst? Hier auf den Streuobstwiesen werden Tiere und Pflanzen nicht gestört und finden ein Zuhause mit Nahrung, Schutz- und Lebensraum.



Mach mit!  
Hole dir noch mehr Infos zu allen Themen der Landwirtschaft!

